



...und die Welt wird grün.

+ Die PVM informiert + + + Aktuelle Fahrgastinformation + + + Die PVM inf

Keine konkreten Pläne für Betriebshof

PVM bemüht sich weiter um Vermarktung des stillgelegten Geländes

Colditz. Was wird nun, nachdem die Stadt Colditz die kostenlose Übernahme ablehnte, aus dem ungenutzten Betriebshof der Personenverkehrsgesellschaft Muldental (PVM)? Das Unternehmen bemühe sich natürlich, das Areal zu vermarkten, oder an Interessenten zu verkaufen, antwortet Günter Fischer, Geschäftsführer des PVM.

Auf weitere konkrete Aussagen kann und will er sich momentan nicht einlassen. Nur so viel: Sein Unternehmen lege, nachdem die Stadt Colditz im September die kostenlose Übernahme ablehnte, die Hände nicht in den Schoß, suche weiterhin nach einer Zukunft für das Gelände. Es gebe Gespräche, mitunter auch Interessierte. Nur sei dabei noch nichts so konkret gewesen, dass darüber öffentlich gesprochen werden könnte. Fischer verhehlt nicht, dass seiner Meinung nach die Übernahme durch die Stadt Colditz für den PVM aber auch die Kommune eine der besten Lösungen gewesen wäre.

Colditz hätte unter diesen Voraussetzungen selbst entscheiden können, wer sich ansiedelt oder wie das 2653 Quadratmeter große Areal künftig genutzt werden kann, wenn die darauf befindlichen Bauten abgerissen werden. Diese Handlungsfreiheit barg auf jeden Fall Chancen für die Stadt. Das sahen auch die Stadträte nicht anders, zumal ein Förderprogramm lockte, mit dem eine Schleifung hätte unterstützt werden können. Pferdefuß aber waren die erforderlichen Eigenmittel, um an die Fördergelder zu kommen. Nach Kalkulation durch ein Ingenieurbüro würden Rückbaukosten von 125 000 Euro auflaufen. Als Eigenanteile hätte der Stadthaushalt mindestens 40 000 Euro aufzubringen. Zusätzlich wären dann Kosten für die Aufstellung eines Bebauungsplanes von zusätzlich rund 18 000 Euro wahrscheinlich. Derzeit nicht machbar für Colditz (die LVZ berichtete).

Nun müssen die Colditzer warten, wer beim PVM anklopft und verbindlich Interesse zeigt. Nach Aussage von Günter Fischer werde das Unternehmen sicher abwägen und Colditz nicht mit Unvorstellbarem konfrontieren. Entscheiden aber müsse es sich nach Wirtschaftlichkeit. Das dürfte bedeuten: Käme einer, der das Gelände wirklich haben will, vollzieht sich der Eigentümerwechsel.



Aus der Leipziger Volkszeitung/MTK vom 19.10.2007 • www.lvz-online.de • LVZ-Aboservice: 01801 2181-20

Egal ob aktuelle Linienänderungen, Fahrpläne oder Infos zur Busvermietung und unsere grün-weiße Flotte. Klicken Sie rein!

www.pvm-mtl.de